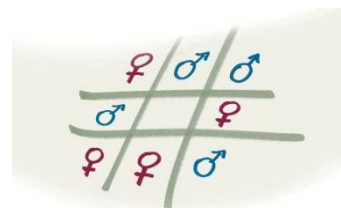


## Frauen leben länger – aber wovon?



Noch immer leisten Frauen mehr unbezahlte Sorgearbeit als Männer, bei vergleichbarer Qualifikation erhalten sie in der Regel weniger Gehalt und sie arbeiten häufiger auf Teilzeitstellen oder haben ihre Berufstätigkeit unterbrochen. Das alles sind Gründe dafür, dass Frauen überdurchschnittlich oft von Altersarmut betroffen sind. Doch wer sich rechtzeitig informiert und ein Bewusstsein dafür entwickelt, kann vorsorgen!

**Wir laden Sie herzlich zu einem Themenabend mit zwei Vorträgen  
und Zeit für Ihre Fragen ein!**

**Donnerstag, 21.09.2017, 17.00 Uhr – ca. 19.30 Uhr**

**Bürgerzentrum Schweich, Stefan-Andres-Straße, 54338 Schweich**

### **Mini-Job – Chance oder Sackgasse?**

Hanna Theresa Kunze

Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Trier

### **Rente – Jeder Monat zählt!**

Anke Fries

Beratungsdienste der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

**Die Teilnahme ist kostenlos. Die Veranstaltung ist barrierearm zugänglich.**

#### **Anmeldung ab sofort möglich bei:**

**Susanne Christmann, Tel.: 06502/407-302 (vorm.), E-Mail: [christmann.s@schweich.de](mailto:christmann.s@schweich.de)**

**Dr. Claudia Seeling, Tel.: 06500 / 91 74 890, E-Mail: [gleichstellungsbeauftragte@ruwer.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@ruwer.de)**

**Kooperationsveranstaltung der Gleichstellungsbeauftragten der Verbandsgemeinden Schweich, Ruwer und des Landkreises Trier-Saarburg sowie des Familienbündnisses Römische Weinstraße und der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit Trier in Zusammenarbeit mit der Deutschen Rentenversicherung**